



30.04.2009

Konrad-Adenauer-Str. 8
Postfach 105441
70047 Stuttgart

Kontakt:
Dr. Jörg Ennen
0711/212-4463
Fax: 0711/212-4422
ennen@wlb-stuttgart.de

Ausstellung

80 / Eric Carle / 40 / Die kleine Raupe Nimmersatt

6. Mai bis 25. Juli 2009
im Foyer der Württembergischen Landesbibliothek

Eröffnung am 6. Mai

Veranstaltung im Rahmen der **American Days** (6.5. – 17.5. in Stuttgart)

Zur Ausstellung: Die beiden Geburtstage (19.3.2009: 40. Geburtstag der kleinen Raupe Nimmersatt; 25.6.2009: 80. Geburtstag von Eric Carle) nimmt die WLB zum Anlass einer Ausstellung, in der die verschiedensten Ausgaben *Der kleinen Raupe Nimmersatt* stehen - vom großformatigen Pappbuch bis zur kleinen Papierausgabe, als Pop Up- und als Fühlbuch mit Brailleschrift für blinde Kinder sowie vielen Sprachen. Zahlreiche Marketing-Artikel zeugen vom weltweiten Siegeszug der gefräßigen Raupe. Zu sehen sind ferner einige der ersten Plakate, die Eric Carle für das Amerika-Haus in Stuttgart geschaffen hat, sowie Lithografien und Fotografien von seinen neuesten Arbeiten mit Glas. Eine Posterwand ist dem Leben und Werk Eric Carles gewidmet. Zum 80. Geburtstag von Eric Carle startet die Württembergische Landesbibliothek mit einer neuen Sonder-sammlung, der *Eric Carle Collection*.

Zu Eric Carle: Er ist einer der erfolgreichsten picturewriter unserer Zeit. Er hat über 70 Bücher illustriert und die meisten auch selbst geschrieben. Sie wurden in über 48 Sprachen übersetzt und in über 88 Mio. Exemplaren publiziert. Eric Carle, 1929 in Syracuse / NY geboren, kam mit seinen Eltern 1935 nach Stuttgart. Hier studierte er an der Kunstakademie und arbeitete für das Amerika-Haus. 1952 ging er wieder in die USA zurück.

American Days: Vom 6. bis 17. Mai 2009 finden in Stuttgart zum zweiten Mal die *American Days* statt. An diesen elf Tagen bieten über 40 Einrichtungen aus Stuttgart und Umgebung über 60 Veranstaltungen an, die auf unterschiedlichste Weise einen Bezug zu den Vereinigten Staaten von Amerika herstellen.

„**Ich hab die Geige klingen seh'n**“: Der in Stuttgart geborene und in New York lebende Violonist, Pianist und Komponist Gregor Hübner (Tango Five) ist mit *Der kleinen Raupe Nimmersatt* aufgewachsen. Als er das Buch *Ich hab die Geige klingen seh'n* von Eric Carle entdeckte, „hörte er die Farben der Bilder“. Er setzte Noten zu Musik und gab jeder Doppelseite einen Titel. 2005 stellte Gregor Hübner bei der Ausstellungseröffnung in der Württembergischen Landesbibliothek erstmals seine Komposition vor. Eric Carle war begeistert. Der Gerstenberg Verlag gibt Eric Carles Bilderbuch *Ich hab die Geige klingen seh'n* mit der Vertonung von Gregor Hübner neu heraus. **Am 23. Juni um 20 Uhr** wird diese Komposition im Rahmen einer literarisch-musikalischen Soirée: I see a song mit Dr. Vera Trost, Gregor und Veit Hübner vorgetragen.

Kontakt: Dr. Vera Trost (WLB; Tel.: 212-4458, Email: trost@wlb-stuttgart.de oder 212-4424, Email: direktion@wlb-stuttgart.de)

Öffnungszeiten: Mo-Fr. 8-20 Uhr, Sa 9-13 Uhr

Weitere Infos: <http://www.wlb-stuttgart.de/die-wlb/kulturprogramm/ausstellungen/eric-carle/ausstellung/>